

Wir bieten:

Ein flexibles und kreislauffähiges Mauerwerksystem Einen zementfreien Beton, mit 70 % Einsparung an CO₂ Emissionen Einen Weg in eine EU-Taxonomie-konforme Zukunft ☐ Polycare

Vorwort

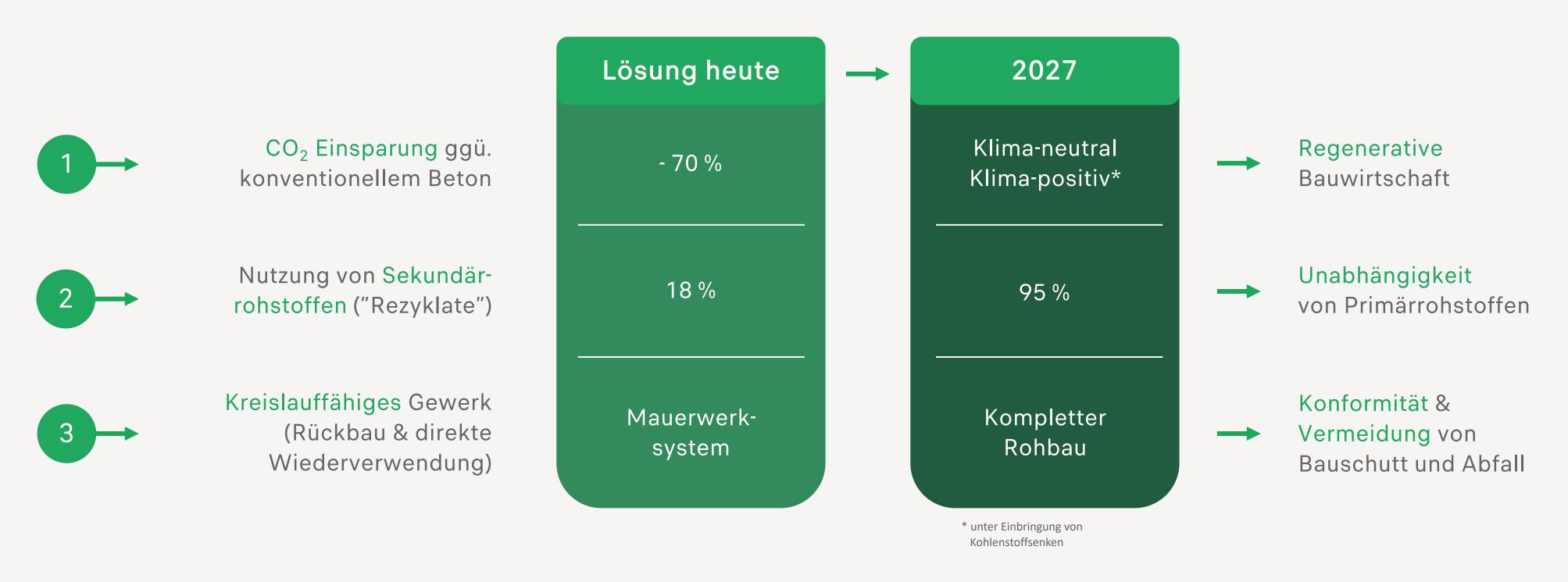
"Auf den Bausektor entfallen 50 % der in Europa gewonnenen Materialien, und er ist für mehr als 35 % der Abfälle in Europa (839 Mio. Tonnen in 2018) verantwortlich. Kurz gesagt:

Wenn es uns nicht gelingt, die gebaute Umwelt zirkulärer und nachhaltiger zu gestalten, werden wir die Klimaziele nicht erreichen.

[...] Gleichzeitig sind Gebäude für mehr als 30 % des europäischen CO₂-Fuβabdrucks und für mehr als 40 % des Primärenergieverbrauchs in Europa verantwortlich. Es gibt demnach eindeutig Raum für Verbesserungen, da 75 % der europäischen Gebäude Energie-ineffizient sind und 15 % der Baumaterialien in der Bauphase verschwendet werden. [...]"



Auf dem Weg zum klimaneutralen & zirkulären Rohbau machen wir den Rohstoff- und CO₂-intensivsten Teil von Gebäuden nachhaltig.



Wir halten unsere Produkte im Kreislauf und übernehmen mit unserer Rücknahmeverpflichtung Verantwortung.



Wir denken in Lebenszyklen & schaffen langfristig Werte

Rückbaubar und konzipiert für den Re-use: Die Bausteine können in unterschiedlicher Konfiguration mehrere Lebenszyklen unterschiedlicher Gebäude durchlaufen.

Dies spart wertvolle Ressourcen und hebt ökonomische sowie ökologische Potentiale.

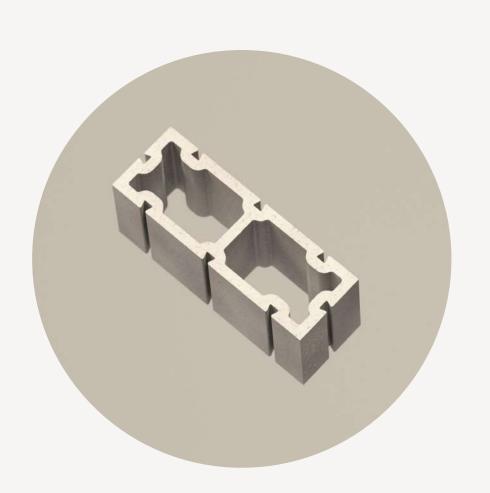


So entstehen neue Geschäftsmodelle im Sinne der Kreislaufwirtschaft: das Konzept der Materialbank



Materialkreisläufe

Verwendung von Sekundärrohstoffen aus der linearen
Wirtschaft und der
Recyclingindustrie.



Produkte als Materialbank

Materialien und Komponenten werden zu Vermögenswerten, um wiederkehrende Einnahmen zu generieren



Gebäudekreisläufe

Designed für die Demontage, um das Gebäude (Blöcke) im Laufe der Zeit wiederzuverwenden.

Das fordern auch die Richtlinien zur Bewertung und Klassifizierung der Nachhaltigkeit von Gebäuden und Bauprojekten



Klassifizierungssystem zur Bestimmung der Umweltverträglichkeit von Wirtschaftstätigkeiten

2 DGNB Kriterien

Zertifizierungssystem für den Nachweis für mehr Nachhaltigkeit in Bauprojekten

3 → QNG

Staatliches Gütesiegel für die Erfüllung von ökologischen, sozialen und ökonomischen Anforderungen an Gebäude und Bauprozesse

Was bedeutet das?

Kreislaufwirtschaft→ als neue Grundlage für Konformität

Zirkuläres Bauen und Planen gefordert

Richtlinien zur KfW-Förderung

Benötigte Tools

- l. Lebenszyklusanalysen
- 2. Gebäuderessourcenpass
- 3. Rückbauanleitung



Zum Nachweis von

- Materialkreisläufen
- Lebenszyklusorientierung
- Ressourceneffizienz und Nutzung von Sekundärrohstoffen
- Artikel 8 & 9 Konformität

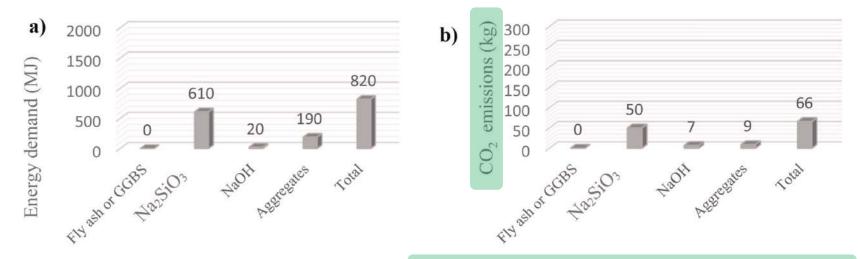


Fig. 17. Energy demand (a) and carbon dioxide emissions (b) in the production of 1 m³ of an industrial waste alkali-activated concrete (fly ash/GGBS) with a compression resistance of at least 40 MPa (2300 kg/m³). Mix design used for calculations: 353 kg/m³ fly ash or GGBS, 156 kg/m³ alkaline reagents (NaOH + Na₂SiO₃), 304 kg/m³ water, 611 kg/m³ sand and 876 kg/m³ gravel (adapted from Refs. [179–181]).

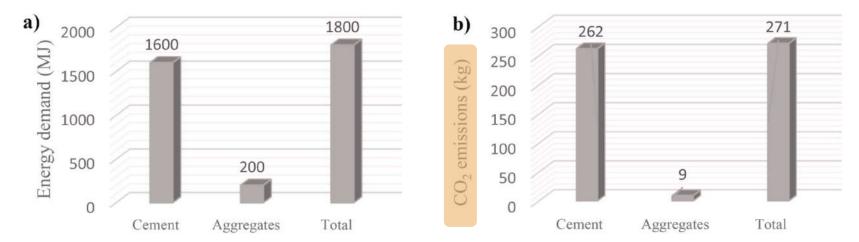


Fig. 18. Energy demand (a) and carbon dioxide emissions (b) in the production of 1 m³ of a Portland cement concrete of 40 MPa strength class (2400 kg/m³). Mix design used for calculations: 424 kg/m³ cement, 174 kg/m³ water, 4 kg/m³ superplasticizer, 730 kg/m³ sand and 1048 kg/m³ gravel (adapted from Refs. [180,181]).

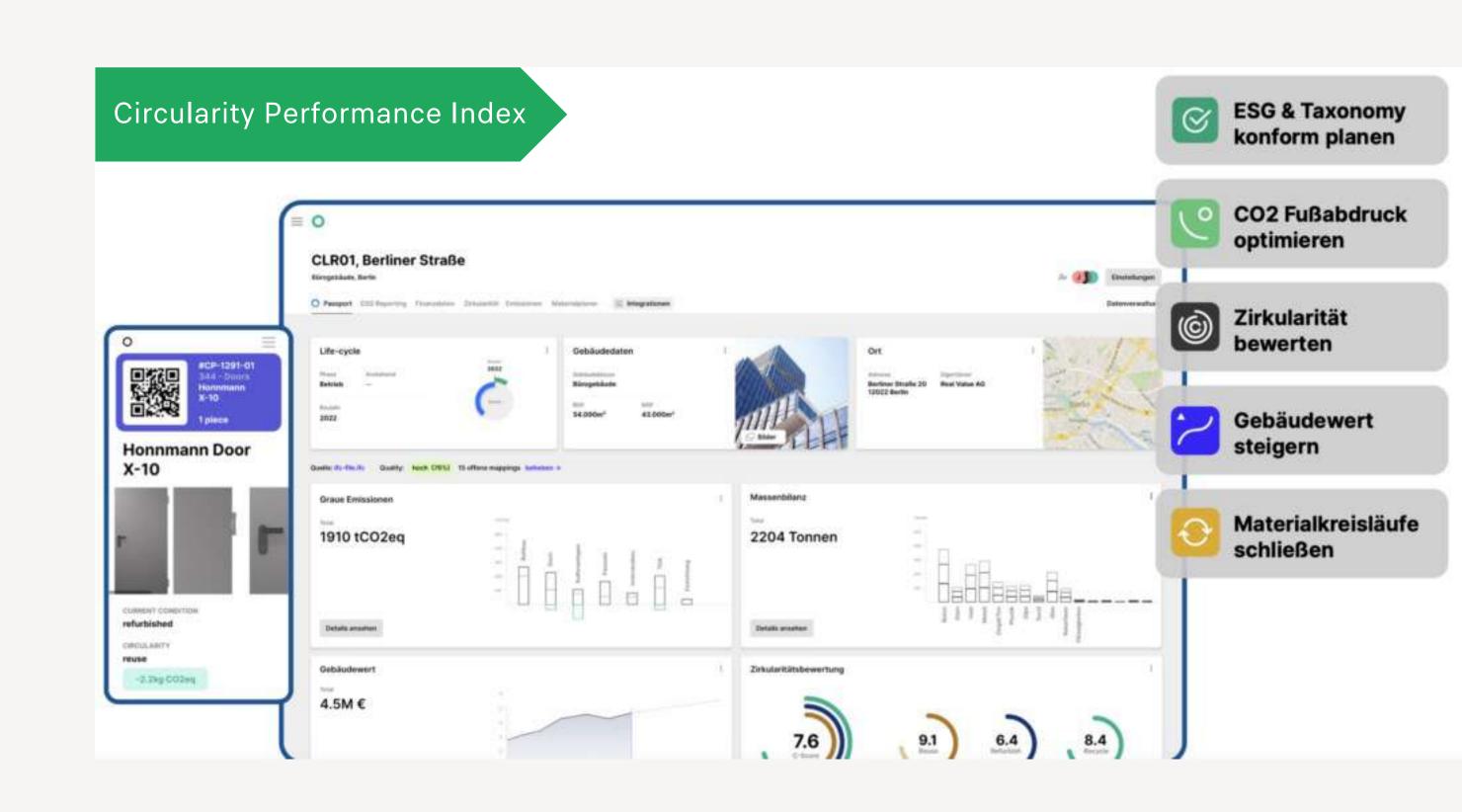
1. Wir erstellen verifizierte Lebenszyklusanalysen

Die Wahl des Baustoffs hat erhebliche Auswirkungen auf die Umweltbilanz des Gebäudes. Unser Mauerwerksystem spart bis zu 70 % CO₂ ein.

Aus 1 m³ lassen sich 11,5 m² 2-schalige Wand (25 cm Wandstärke) herstellen \triangleq 6 kg CO₂-Äq / m² Mauerwerk

2. Wir liefern transparente Daten für den Gebäuderessourcenpass

- Verpflichtende Ressourcendokumentation in Planung und Bau*
- Berücksichtigung des Gesamtfußabdrucks in der Vorplanungsphase empfehlenswert
- Existierende Partnerschaft mit Madaster und Concular für die digitale Abbildung der Daten
- Wir liefern die Umwelt-Produktdeklaration (EPD)







3. Wir generieren digitale Aufbau- & Rückbauanleitungen und garantieren die Rücknahme

Unser Mauerwerksystem ist für den Rückbau und die Wiederverwendung von Bauelememten entwickelt. 90% des Rohbaus kann somit nach end-of-use wiederverwendet werden. Das haben wir bereits mehrfach getan mit der 3. Generation unseres Bausystems (siehe "The Re-Built Project").

Mit unserer Rücknahmegarantie möchten wir unsere Produkte im Kreislauf halten und übernehmen damit die Verantwortung.

Geopolymerbeton – der "römische" Baustoff



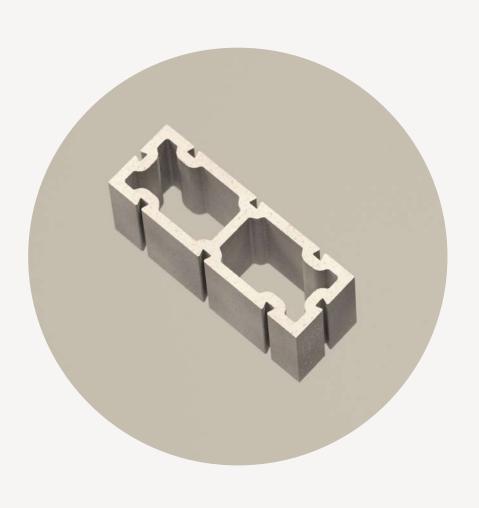
80% Zuschlagstoffe

Zuschlagstoffe oder industrielle Nebenprodukte (zB Schlacken, Bauschutt) → 0-5 mm Korngröße



20% Bindemittel

Eine Kombination aus puzzolanischen Materialien wie Schlacken, Flugasche und Alkaliaktivator



Leichtbaustein aus Geopolymerbeton. Das Material dafür ist bereits zugelassen.

Info zum Baustoff Geopolymer



Geringer Wasserverbrauch



Widerstandsfähig gegenüber Umwelteinflüssen



Langlebig und robust



50-80 MPa Druckfestigkeit



70% CO₂ Einsparung



Nutzung von bis zu 95% Sekundärrohstoffen

Specs: Mauerwerksystem

- Mikro-modular 12,5 cm Mauerwerksraster
- 25 cm bzw. 12,5 cm Raster in der Höhe
- schneller Aufbau und Rückbau
- kein Mörtel oder Kleber nötig
- Hohlblock-Design zum Einbringen von Dämmstoffen
- Anwendungsbereich bis Gebäudeklasse 4
- geeignet f
 ür Neubau und Bestand
- Baustoffklasse A1 (nicht brennbar)



Schnell und Sauber

Schnell und effizienter Aufbau ohne Trocknungszeiten.
Anstatt Mörtel werden die Steine untereinander mit
Schwalbenschwänzen verbunden. Unsere Software
ermöglicht die genaue Berechnung des tatsächlich
benötigten Materials vor Ort, sodass nach Fertigstellung
des Mauerwerks kein Abfall übrig bleibt.

Damit unterstützen wir den Wandel von der Baustelle hin zur (De-)Montagestelle.





Vielseitig und flexibel einsetzbar

Das Mauerwerksystem kann für 1-schalige, 2-schalige und 3-schalige Wände verwendet werden. Dadurch wird der Bau von tragenden Innen- und Außenwänden in verschiedenen Konfigurationen flexibel und kann je nach Anforderungen des Entwurfs und des Gebäudes angewendet werden.



Einfache Dämmoptionen z.B. Zellulose-Einblasdämmung

Die Hohlräume werden mit Dämmmaterial ausgefüllt, um eine hohe Energieeffizienz des Gebäudes zu erreichen.

Somit erreichen wir

- Effizienzhaus 55-Standard mit einem 2-schaligen und
- Passivhaus-Standard mit einem 3-schaligen Mauerwerk.

Die Dämmung wird nach Aufbau der Wand eingeblasen, ähnlich wie bei der Dämmung von Dachstühlen. Somit können auf Dämmstoffe zurückgegriffen werden, die günstig und naturbelassen bzw. unbehandelt sind.

Das System bleibt trennbar nach dem Prinzip der Rückbaufähigkeit und Wiederverwendung.

Designflexibilität in der Fassadenanbringung

Die Schwalbenschwanzverbindungen werden auch für die Innstallation der Fassaden und Innenausbau genutzt. Das Mauerwerk bleibt unbeschädigt und eine kreislauforientierte Montage und Demontage wird ermöglicht. Alle Wand- und Mauerbestandteile können zerstörungsfrei zurückgebaut und potenziell wiederverwendet werden - ein Win-Win-Effekt.



Das Mauerwerksystem im Vergleich

| 1 m² Mauerwerksfläche | Polycare | Konstruktionsbeton | Kalksandstein | Ziegel | Porenbeton (Festigkeitsklasse 4) |
|---|--|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| GWP Mauerwerk (A1-A3) [kg CO ₂ -Äq] | 6* | 60 ^[1] | 54 ^[<u>2</u>] | 27 ^[<u>3</u>] | 102 ^[<u>4</u>] |
| Rohbau-Mauerwerksbreite [mm] Gedämmte Mauerwerksbreite [mm] | 250 (2-schalig) 250 | 200 390 | 240 410 | 240 400 | 425 425 |
| Dämmung für U-Wert von ~0,20 W/(m2K) mit Zellulose [mm] | 190 (Einblasdämmung ins Mauerwerk) | 190 (Aufdämmung, Dämmplatten) | 170 (Aufdämmung, Dämmplatten) | 160 (Aufdämmung, Dämmplatten) | - |
| Direkte Wiederverwendung nach Rückbau | Ja, >90% | Nein | Nein | Nein | Nein |
| Preis pro m ² Mauerwerk** (ungedämmt, inkl. Aufbau) | 150 € | 160 - 310 € | 110-140 € | 170 - 200 € | 100 -130 € |

^{*} Basierend auf der LCA auf Seite 8 und unserer ersten vorläufigen Produkt-LCA

^{**} Werte basieren auf aktuellen Berechnungen, inkl. Aufbaukosten und exkl. Transport, Mai 2023

Die Kosten im Überblick*

| | 1-schalig | 2-schalig | 3-schalig |
|---------------------|-----------|-----------|-----------|
| Rohbau-Wandstärke | 12,5 cm | 25 cm | 37,5 cm |
| Ungedämmt | € 75 | € 150 | € 220 |
| Gedämmt (Zellulose) | € 115 | € 225 | € 330 |

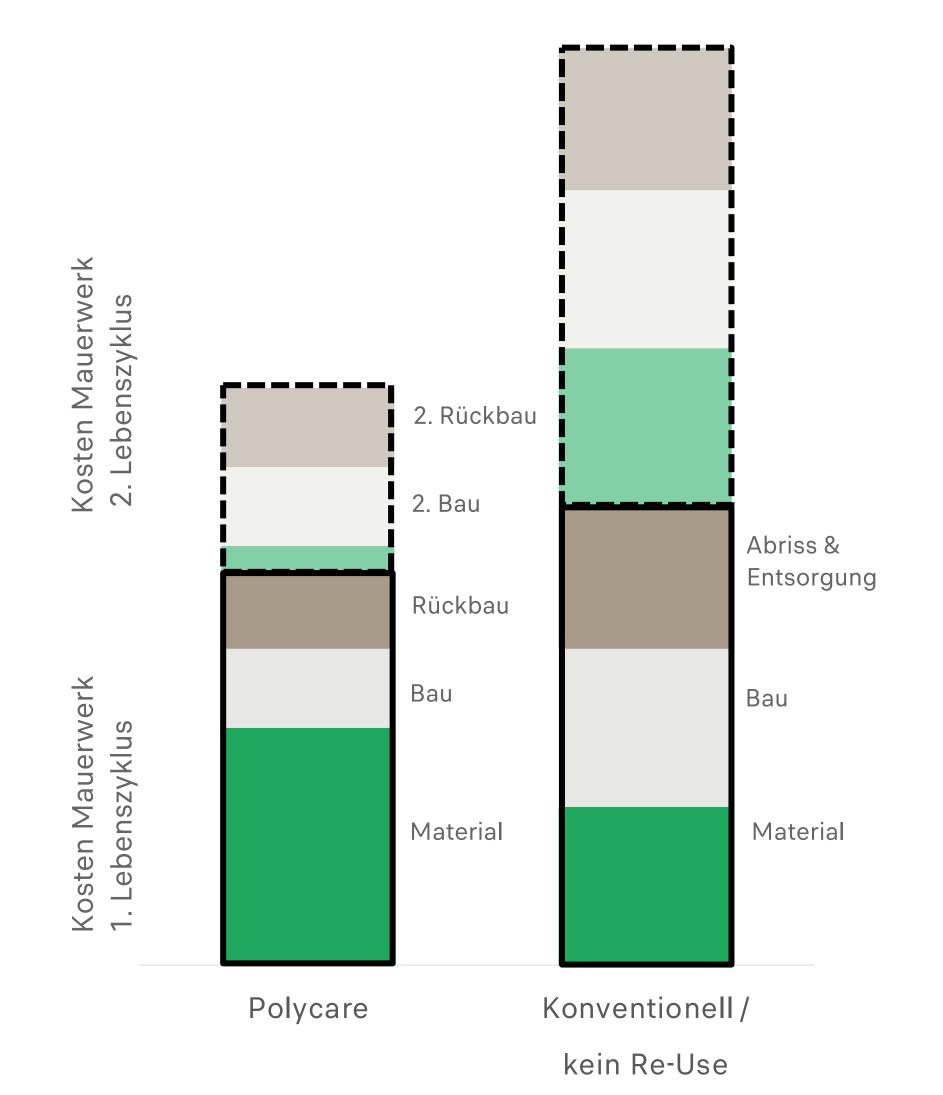
^{*} Preise sind kalkuliert pro m² Wandfläche und basieren auf aktuellen Berechnungen, inkl. Aufbaukosten und exkl. Transport, Mai 2023

Zirkularität zahlt sich aus

1 → Ein nachhaltiges Investment

Durch verkürzte Bauzeiten und den effizienten Rückbau anstelle von Abriss und Entsorgung werden kreislauffähige Gebäude zu einem Asset, das sich bereits im ersten Lebenszyklus rechnet.

Unsere Wiederverwendungsquote liegt bei über 90%. Somit entfallen Materialkosten fast vollständig ab dem zweiten Lebenszyklus.



20



Ein großer Hebel für eine gute Ökobilanz

Der Rohbau kann häufig zwischen 30-45 % der Gesamtkosten eines Gebäudes aus. Auf der Materialseite tragen die Gewerke des Rohbaus (Fundament, Wände, Decken und Dachstuhl) allerdings erheblich zur CO₂-Bilanz bei. Ein kreislauffähiger, CO₂-armer Rohbau, insbesondere das Mauerwerk, verbessert die gesamte Ökobilanz eines Gebäudes somit überdurchschnittlich.

Status Quo:

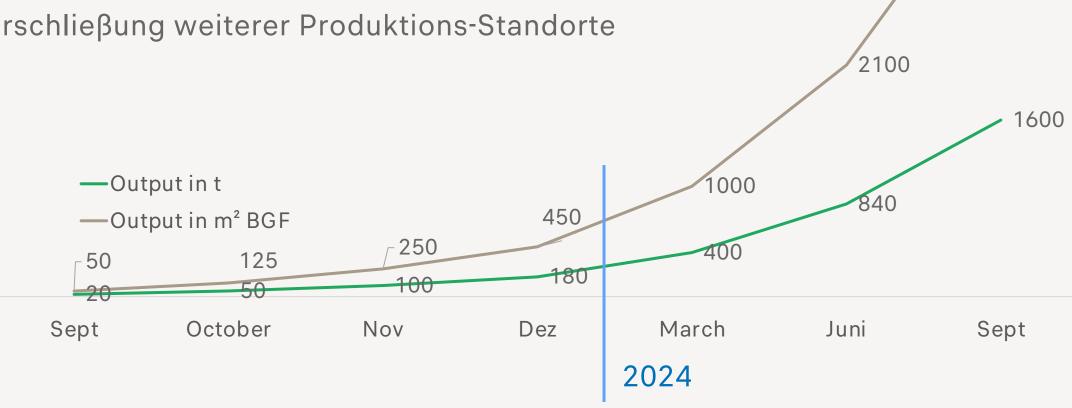
30-45 % Anteil Rohbau an den Gesamtkosten bis zu 80 % der durch Materialität gebundenen CO₂-Äq

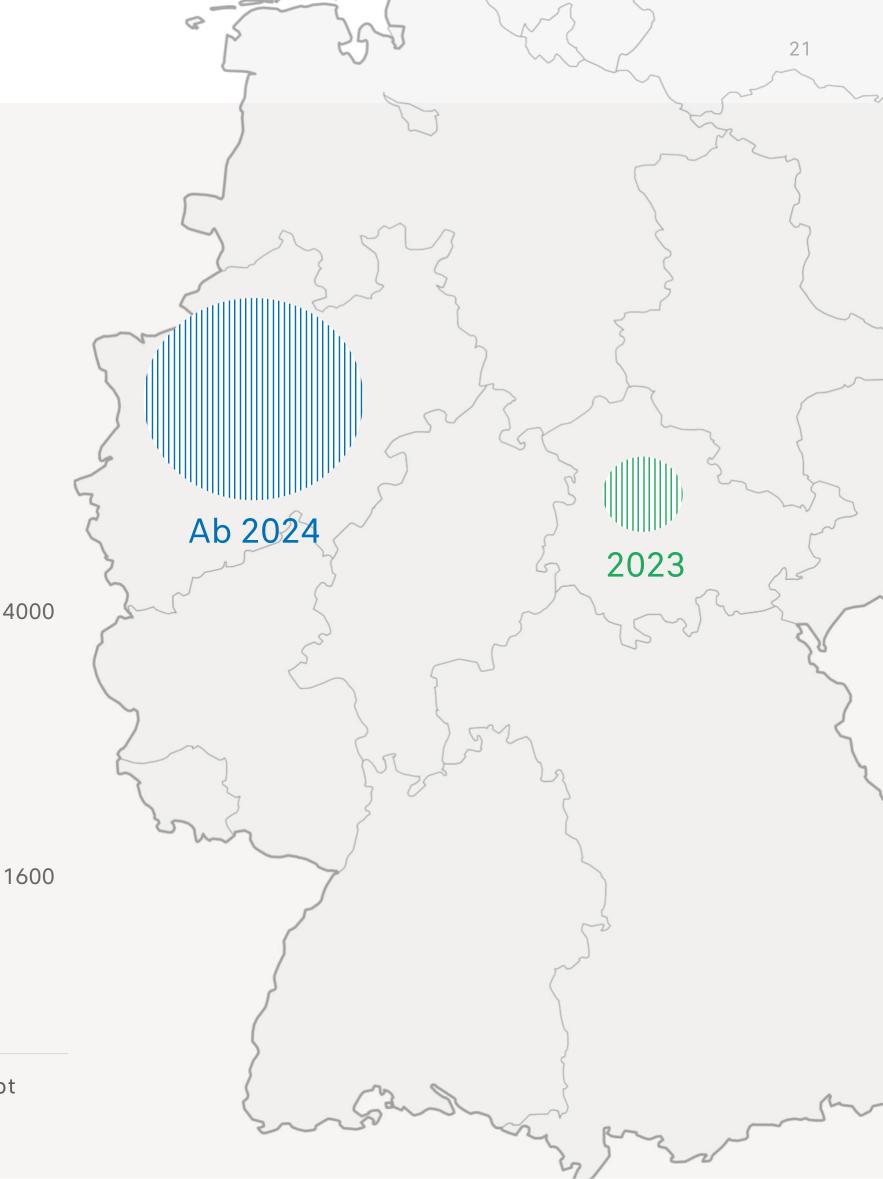
Unsere Produktionskapazitäten ab September 2023

- 2023 Pilot-Produktion in Gehlberg / Thüringen
 - o Fertigstellung aller notwendigen Prüfberichte
 - Weiterführen der Materialforschung und Systemerweiterung
 - o Erste Inbetriebnahme und Aufbau der Produktion



- Ausgründung und erweiterter Ausbau der Produktion
- Kontinuierliches Hochfahren auf 1-2 Schichtbetrieb
- Erschlieβung weiterer Produktions-Standorte





Wir suchen starke Partner für die Transformation



Projektentwickler, die nach zukunftsfähigen Gebäudelösungen suchen.



Architekten und Planer, die ressourceneffizient und zirkulär bauen möchten.



Öffentliche Institutionen, die nachhaltige Baumaterialien und -methoden für ihre Bauprojekte suchen.

Unsere kompetenten Partner in den Bereichen Wissenschaft, Zulassung, Digitalisierung und Architektur



Fraunhofer

















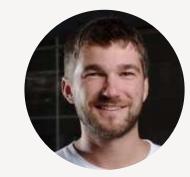
Wir sind ein internationales und interdisziplinäres Team aus den Bereichen Wissenschaft, Technik, Bauwesen und Wirtschaft

Dr. Gerhard Dust Founder MSc in Economics former CEO of Libri, BooXpress



Philipp Scherer Head of Sustainability MSc Environmental Engineer and circular economy evangelist

Andreas Kunsmann COO Joined Polycare in late 2019 MSc Chem. Engineer, MSc Product Design, MBA, Experienced





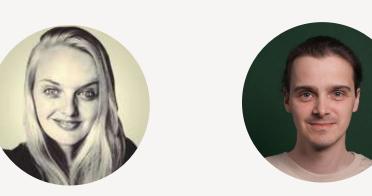


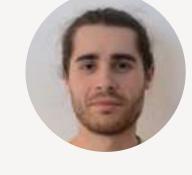


Dr. Gaone Koma Head of Material Science MSc PhD Material Scientist with focus on Geopolymers and its rheology







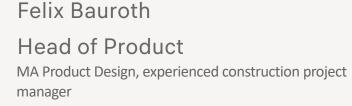


BSc Process Engineer Maker and Scaler

Tibor Bädecker

Head of Factory Tech

Isabel Faller Head of Partnerships & People MA Development Studies; 10 years work experience from the African continent





Vielen Dank

Isabel Faller

i.faller@polycare.de

0151 400 13565





Felix Bauroth

f.bauroth@polycare.de

0156 784 14115

